

DETAILPROGRAMM VON BEEREN, BLÄTTERN UND BÄUMEN Samstag, 24. Oktober 2026

Eine naturkundliche Wanderung mit Beobachtungen
zu verschiedenen Naturphänomenen im Herbst

Beschreibung:

Wenn in den Bergen vielleicht schon der erste Schnee gefallen ist, lassen sich in tieferen Lagen noch einige Farbtupfer entdecken. Hier und da lassen sich noch letzte Blätter, Blüten oder auch Samenstände und verschiedene Beeren entdecken. Auf dieser auch landschaftlich abwechslungsreichen Exkursion wandern wir auf und ab im Basler Jura, durch Feld und Wald, entlang von Bächen und Wasserfällen, aber auch durchs Kulturland des alten Eichenhains beim Schloss Wildenstein bei Bubenberg.



Eichenhain

Unterwegs beobachten wir Pflanzen, Bäume und vielleicht auch Vögel und Spuren von anderen Tieren. Wer lebt in den mächtigen Eichhäumen? Wer lebt auf diesem Blatt - oder ist es doch eine Frucht? Wer könnte diese Beeren fressen? Die Bäume, die sonst mit Laub bedeckt sind, zeigen nun ihre charakteristische Gestalt, lassen sie sich auch ohne Blätter bestimmen? Nun lassen sich auch einfach Vögel erkennen. Herrlich ist es durchs Bodenlaub zu rascheln, dabei fallen aber auch Blattformen auf, die sonst weniger beachtet werden, und weisen auf einen unbekannten Baum in der Umgebung. Finden wir den Baum zum Blatt? Entdecken wir schon die ersten Knospen, die den Frühling vorbereiten?

Eine Burgruine und ein Schloss lassen Geschichte kurz aufleben, auch der Wandel des Kulturlandes wird thematisiert.

Treffpunkt:

Um 9:20 Uhr Postautohaltestelle Ziefen, Zentrum

Ankunft des Postautos vom Bahnhof Liestal um 9:17 Uhr (Bitte Fahrplan überprüfen).

Ende der Exkursion:

Postautohaltestelle Bubendorf, Unterdorf, 16:30 Uhr, Abfahrt des Postautos um 16:38 Uhr Richtung Liestal, Bahnhof (Bitte Fahrplan überprüfen).



Was könnte das sein?? Eine Frucht?

Anforderungen:

Einfache Exkursion in gemächlichem Tempo, um genügend Zeit zum Beobachten und Bestimmen zu haben, für Geschichte und Geschichten, für Erstaunliches und Faszinierendes. Wir werden auf schmalen Pfaden, breiten Wanderwegen und kurzzeitig auch auf Hartbelag unterwegs sein, dabei in leichtem Auf und Ab rund 150 Höhenmeter bewältigen und rund 7 km zurücklegen. Reine Wanderzeit etwa 3 Stunden. Die Route wird an Wetter, Zeit, Interesse und Beobachtungen angepasst werden.

Durchführung bei (fast) jedem Wetter. Bei Unsicherheit, kann die Wanderleiterin direkt kontaktiert werden.

Zusätzliche Reiseinfos:

Inbegriffen: fachkundige Leitung der Exkursion, Anschauungsmaterial.

Nicht inbegriffen: An- und Rückreise, Verpflegung für unterwegs



Samenstand einer Orchidee

Leitung:

Anne Traub, Feldbotanikerin, Feldornithologin und Exkursionsleiterin BirdLife Schweiz, Wanderleiterin mit eidg. Fachausweis. Kontaktmöglichkeit: 079 302 78 25. info@alpinatoura.ch.

Ausrüstung für Tagesexkursionen**Muss mit**

- ✿ stabile, Schuhe, die auch nassen Boden/Regen und Unebenheiten aushalten
- ✿ wind- und wasserdichte, atmungsaktive Jacke
- ✿ der Witterung angepasste Kleidung
- ✿ Tagesrucksack (genügend gross, dass auch Jacke etc. unterwegs noch hinein kann)
- ✿ Regenschutz: Regenhose, ev. Regenjacke oder Pelerine
- ✿ Proviant für Picknick, keine Restaurantbesuche unterwegs
mind. 1½ l Getränk wie Kräuter-/Früchtetee oder Wasser

Zu empfehlen/optional

- ✿ Feldstecher (Blumenbeobachtung im Naturschutzgebiet, ev. Vögel).
- ✿ Bestimmungsliteratur (siehe entsprechende Empfehlungen)
- ✿ Lupe, Notizmaterial

Bestimmungsliteratur:

- ✿ Feldführer von Birdlife: Bäume, Vögel, kann bei der Leiterin gekauft werden.
- ✿ Flora Helvetica (auch als App)
- ✿ App: iforest, mit interessanten Infos zu Bäumen
- ✿ App: BirdLife CH, Vögel der Schweiz

Zum vertiefenden Studium zu Hause:

- ✿ Bäume und ihre Bewohner, der Naturführer zum reichen Leben an Bäumen und Sträuchern, Margot und Roland Spohn, Haupt Verlag, sowie
- ✿ Blumen und ihre Bewohner, ebendasselbst